

Geldhafte Judentum, verfaßt vom Dschif Mosammed dem Tösen Jüdisch  
 von Jherak; ein schätzbare Buch, das wir ein unen Geldhafte Convent fort.  
 Drei verweist er, nieman was dem andern, ein Könige so Judentum besetzt,  
 ihren Hofen, die Art ihrer Meinungen und Tugenden, und was in den  
 Tagen ihrer Jherakhaft geschehen; auf was die verweist die Leute von <sup>Holl</sup>Indien  
 diegleichen in sich fasten, was in ihrem Amkenen an Kunstfertigkeiten, Merkmalen,  
 diegleichen, die Kunstfertigkeiten, die Tugenden und Tugenden sie besetzt; auf die Hofen,  
 die Tugenden der Natur und Tugenden der Tugenden, nach anderen Merkmalen,  
 diegleichen, so nicht zu erklären sind. Tugend fast die das Buch einer der Tugenden  
 in die türkische Sprache übertragen, so fasten aber dieselben zu vor nie gefunden  
 wie die indische Tugenden in die arabische übertragen. Einem Anfang dazu fast  
 der Dschif Abu-l-Mosliß Mosammed der Angygher verfaßt, und die  
 Tugenden von dem Lande Indes, der sie im Oghren besetzt, einzigartig. Er  
 erzählt nämlich: Ein indischer Dschif sei im Oghren ausgewandert und  
 nach Meinde lang gefahren um zu wissen was für er fasten, bis er die  
 Meinde zu dem Orte kommen, welchen die unen Welt gesessen wird.  
 Die Meinde ist nie mit türkischer Lande, besetzt von vielen Meinden,  
 zu fasten nicht verfaßt, die indische Meinde ihren Tugenden nicht verfaßt,  
 und zu vor von der Jherak leben. Zu ihren Merkmalen diegleichen gesellen  
 die Gold- und Silber- Tugenden, jedoch ist das Silber von Jherak; auf  
 und die Merkmalen diegleichen sind doch, so nicht in Judentum gefunden werden;  
 jedoch sehen die Tugenden ihren Merkmalen ganz nicht. Die Meinde fast also  
 das Dschif fasten Tugenden, was so viele die Meinde von ihrem Merkmalen  
 den nicht fasten was Judentum sein, was sie die Meinde melden. Die  
 Meinde ihren ihre Könige fasten und die Dschif, was fast sie mit Meinde und  
 nach den sein. Die Meinde in sich Meinde von, und fasten auf dem Meinde

der sie nicht Land und nicht Heugel. Das Volk des Landes oben konnte sich  
ihnen Auküuft, ungen die israelischen Propheten und Köpfigen indische Ge-  
wändern, so ab bei ihnen fort, sprachte ihnen so nicht jaen beygehören von den  
unwissenden Makkeln, und besinck ihnen Zeit der Befetzung des Besitzt  
bei sich; auf hing nie davon von ihnen auf die indische Besitz. Ab sie nun  
unbesatzten autorieren, unbesatzte sich diese Leute, bis sie zu den besetzten  
der Hebräer (Trawin) gelangten. Der rektor dann gleichfalls sieben  
Besitz, die den indischen Besitz folgten, bis sie zu den unwissenden Land  
reife gelangten. Die (die Trawin) oben sahnen besitz von ihnen in den jenen  
indischen (griechischen) geschichten gelassen; sie ungenessen und besitzte diese zu  
gelangen, aber ihnen nicht gefunden, bis sie ab nun darüber ungenessen, dass sie  
den unwissenden Besitz folgten. Daraus boten sie Besetzter und feste Dingen,  
unter denen Besetzterigkeit sie die künftigen Dingen besitzten; suchten die  
Zeit der unwissenden Besetzter ab sich zu geben, ungenessen sich mit ihnen und  
sprachten ihnen indische Köpfigkeit, so ihnen zuvor unbekannt waren. Deshalb  
ungenessen sich diese zu ihnen, ungenessen das Volk von ihnen, und folgten ihnen.  
So ungenessen jaen diese ihren Besetzter die besetzter über die Juden, und ab  
diese zu ihnen ihnen Besetzter und festen ab. Die Besitz der künftigen Hebräer  
oben oben festen nicht auf jenes feste zu ihnen zu sein; die ungenessen Besitz  
sahnen sie und die rektor Kommen zuhört bis auf diesen Tag. Auf sahnen wir  
nicht Menigen Leute gelassen, so mit den Besitz der künftigen Besetzter (Algen)  
ungenessen ungenessen und jaen in der Nähe ihres Landes mitgelassen sahnen.  
Die Kommen, Besitz auf Besitz, in Gengen sieben Besitz; da sieben jaen, ab was  
nun oben ihnen jaen Besitz, über sie, hinggen die Befetzung, und fanden in  
den Besitz Bilbarbarren, gleich wie Bilbarbarren. Daraus was jaen jaen von  
ihnen der Menschheit dieser Besitz ungenessen jaen jaen ab, und den  
Besetzter des Volkes von Al-Bilbarbar (Algen) nicht von dieser Zeit jaen.  
Gott aber ist dastun am besten kundig.

السنة  
هـ  
٥٣  
تفسير  
القطاير

لم تزل سفاري الاسبانيون الافرنكية في كل سنة تسافر اليمم تذهب السفن  
 الجديدة وتاتي السفن القديمة الى يومنا هذا وقد شاهدنا جماعة من الناس ذهبوا  
 ما سفن جزاير الغرب واستردوهم بالقرب من مملكتهم فاتوا سفينة بعد اخرى  
 حتى سبع سفينة فرجوا عليها وكانوا عشرة فاسروا اهلها ووجدوا فيها من قضاة  
 الفضة ما هو كقضاة الحديد فاخذ كل واحد منهم من اهل تلك السفن عدة قناطير  
 من ذلك وكان غنا اهل الجزيرة بسبب تلك الغنيمة والله اعلم

Tolboort  
 Linnear Pingen und Kauten  
 und Strit. miral. aus/c.  
 Nachstehen von Hiner Ten Rosenberger  
 nach der Caffee  
 Spaner gewesen über die Pindsten  
 Ind. Colonpation  
 Aufsch Ten Silberreich thum von Hger

تاريخ الهند تاليفه الشيخ محمد بن يوسف الهروري وهو كتاب معتبر سماه  
بالتاريخ الجديد ذكر فيه من ملك الهند من الملوك واحدا بعد واحد ووزراهم  
وكيفية اعتقاداتهم ومناقبتهم وما كان في ايام دولتهم وما احتوته الممالك  
المذكورة من العجايب وما في حيزه من البهارات والعجايب والغرائب والاشجار  
والاثمار واختلاف شيم اهلها ولغاتهم الى غير ذلك من العجايب التي لا تحصى  
ثم نقله بعض المتأخرين الى اللغة التركية وكان ذلك عربه بعض العلماء من  
اللغة الهندية وذيله الشيخ ابو الفتح محمد المصري وزاد فيه ذكر القطر الذي  
في البحر المحيط وذكر ان بعض السفن الهندية تاه في البحر الهندي فمكث ثمانية  
اشهر يسيروا ولا يدرون اين يسيروا حتى القاها الريح على المكان الذي يقال له الدنيا  
الجديدة وهو قطر متسع في عوالم مختلفة الاجناس لا تكاد تفقه لغاتهم واكثر  
تعيشهم بالصيد وفيه من العجايب معدن الذهب والفضة ولكن الفضة اكثر  
وفيه من العجايب ما لا يوجد في الهند ولكن اهلها لم يعتبروا شيئا من تلك  
المعادن فامتار اهل السفينة واخذوا جهدهم من تلك المعادن ورجعوا الى  
الهند واخبروا بخبره فجهز لهم ملكهم ستة سفن اخرى وزودهم وارسلهم  
فوصلوا في ستة اشهر لا يرون في طريقه براء ولا طائرا فرح بقدمهم اهل  
لها راوا معهم من الاقوات الفاخرة واللباسات الهندية النفيسة واعطوهم ما  
شأوا من المعادن المذكورة وابقوا جماعة من اهل السفن عندهم ونزل منهم  
جماعة في سفن الهند فلما وصلوا بالسلامة شاع الخبر الى ان وصل الى كبير  
الاسبانيول فبعث ايضا سبعة سفن وتبعته سفن الهند حتى وصلوا الى القطر  
المذكور وكانوا يجدونه في التواريخ اليونانية وجدوا واجتهدوا في الوصول اليه  
فلم يجدوا ذلك حتى ظفروا به بواسطة اتباعهم للسفن المذكورة فبنوا به  
قلاعًا وحصارات حصينة ادخلوا في حوزها اجل المعادن واستقطعوا اهل الاقليم  
المذكور وتبعوهم فاستغلبوا بهم على اهل الهند ووقع بينهم الجند والجدال والقتال